Haushalt 2020	JBA	UVA
Berichtsanträge	SGA	VFA

Stand 28.11.2019

Lfd. N.	Ausschuss:	Antragsteller:	Anlage:	Dez. / Amt:	Thema:	Verfahrensvorschlag:
1	JBA /SGA	Freie Wähler	14.6	2/20	Unterstützungsangebote für Alleinerziehende und weitere Unterstützungsmöglichkeiten incl. Finanzierung	2. Quartal 2020
2	JBA	Freie Wähler	14.7	2/20	aktueller Bearbeitungsstand von Anträgen zur wirtschaftlichen Jugendhilfe	2. Quartal 2020
3	JBA	CDU	15.2	1/13	Rangfolge der Investitionen in die Digitalisierung der Schulen darlegen	2. Quartal 2020
4	JBA	SPD	17.7	2/20+21	Bericht über die Inanspruchnahme der Leistungen für Bildung u. Teilhabe im Kreis	2. Quartal 2020 Teilnahmegebühr Kita 4. Quartal 2020 Bildg. u. Teilhabe
5	JBA	SPD	17.9	2/20	Bericht über angemessene Ausstattung mit Schulsozialarbeitern	2. Quartal 2020
6	JBA	Freie Wähler	14.8	2/20/24	aktuelle Situation der Begleitung von Familien mit einem/mehreren Kindern in einem SBBZ	2. Quartal 2020
7	JBA	Freie Wähler	14.9	2	Bildungsbüro und Ausbildungsplatzbörsen	1. Quartal 2020
8	SGA	Freie Wähler/SPD	14.6/17.6	2/21+1/13	Stand Wiederansiedlung Frauen-/Kinderschutzhause und Finanzierung mit Bundes-/Landesmitteln	KT-Dr.Nr. 265/2019 nichtöffentlich
9	SGA	Freie Wähler	14.6	2/24+21	Entwicklung der Schülerzahlen für Erziehungs-und Pflegeberufe. Vorschläge mit Jobcenter zur Verbesserung	1. Quartal 2020
10	SGA	Freie Wähler	14.6	2/21	Wo werden Mittel aus dem Europäischen Sozialfonds genutzt und wo sind diese möglich?	2. Quartal 2020
11	SGA	Freie Wähler	14.6	3/33	organisatorischen Maßnahmen zur vollständigen Durchführung der Einschulungsuntersuchungen	1. Quartal 2020
12	SGA	CDU	15.15	KVSW	Bericht über die Auswirkung des Strahlencentrums am Krankenhaus Leonberg auf die qualitative Versorgung	3. Quartal 2020
13	SGA	SPD	17.1	23	Prüfung eines Beitritts zum Netzwerk "Seebücke"	siehe Antwort
14	SGA	SPD	17.5	21	Bericht über die Evaluierung des Tübinger Modells (Kreisbonuscard)	siehe Antwort
15	UVA	Freie Wähler	HH-Rede	AWB	Bericht über die Recyclingströme	1. Quartal 2020
16	UVA	CDU	15.7	84	Bericht über Verwendung Mittel Streuobstwiesen und Bildungsaktivitäten	1. Quartal 2020
17	UVA	CDU	15.8	30	Tarifsenkung der Binnenvetehre im Gebiet des VVS	2. Quartal 2020
18	UVA	CDU	15.9	3/30	Bericht über das Qualitätscontrolling von 25 % der Bushaltestellen	jährlich, 3. Quartal 2020
19	UVA	CDU	15.10	3/30	Auswirkungen der Tarifreform des VVS auf den Landkreis Böblingen	2. Quartal 2020
20	UVA	CDU	15.11	3/30	Druck auf Deutsche Bahn, Land und Bund für ein 3. Gleis der Gäubahn	1. Quartal 2020
21	UVA	CDU	15.16	AWB	Neubau der Vergärungsanlage mit dem Landkreis Esslingen	rechtliche Klärung, regelmäßiger Bericht im Werksausschuss zugesagt
22	UVA	Die Grünen/SPD	16.1/17.11	4/Energieag	Unterstützung des Pariser Klimaabkommens + der Kattowitzer Umsetzungsbeschlüsse/klimaneutraler Landkreis bis 2040	2. Quartal 2020
23	UVA	Die Grünen	16.2	4/Energieag	Konkrete Umsetzung der Vorgaben des Pariser Klimaabkommens	2. Quartal 2020
24	UVA	Die Grünen	16.7	31+84	Umsetzung einer Radverkehrskonzeption	1. Quartal 2020
25	UVA	Die Grünen	16.9	AWB	Müllvermeidung	2. Quartal 2020
26	UVA	SPD	17.10	30	Bericht über die bisherige Umsetzung des "integrierten Mobilitätskonzeptes"	2. Quartal 2020
27	UVA	SPD	17.12	AWB	Bericht, wie der Landkreis die Vermeidung von Plastikmüll unterstützen kann	2. Quartal 2020
28	UVA	FDP	18.1	84	Radschnellverbindung Renningen-Silberberg-Leonberg	1 Quartal 2020/siehe Antwort
29	UVA	FDP	18.2	30	Nahverkehrsplan: Busanschlüssen an die jeweils erste und letzte S-Bahn des Tages.	3. Quartal 2020
30	UVA	FDP	18.3	30	Zeitbefristung Stufe I des Stufenkonzepts Hermann-Hesse-Bahn.	erledigt durch Eckpunktepapier
31	UVA	FDP	18.4	30	Erhalt der Gäubahn zum Stuttgarter Kopfbahnhof bis zur Fertigstellung des Flughafenbahnhofs	2. Quartal 2020
32	UVA	Die Linke	20.1	ZVS	Ausweitung Fahrbetrieb Schönbuchbahn	2. Quartal 2020
33	UVA	Die Linke	20.2	ZVS	Fahrten der Schönbuchbahn im ersten Monat unentgeltlich	siehe Antwort
34	VFA	CDU / SPD/FDP	15.3/17.8/18.9	1/13	1. Prioritätenliste Sanierung Schulgebäude 2. Landeszuschüsse für mittelfristige Finanzierung 3. Vergleichsberechnung MDS/Kaufm. Schulzentrum / Fahrplan Sanierungsarbeiten	zu 1 + 2: 3. Quartal 2020 zu 3: 1. Quartal 2020
35	VFA	CDU	15.4	3/31	Verwaltung soll bei Landes- und Bundesregierung einen optimierten Planungsablauf bei Infrastrukturvorhaben einfordern	1. Quartal 2020
36	VFA	CDU/FDP	15.12/18.8	1/13	Aauftragung städtebaulicher Wettbewerb für integriertes Gesundheitszentrum am KKH Leonberg/ Entwicklung Campuside	3. Quartal 2020
37	VFA	CDU	15.13	KVSW	Auftrag an Geschäftsführung Kreiskliniken, Planung für Kindertagesstätte auf Flugfeld einzuleiten etc.	2. Quartal 2020
38	VFA	Die Grünen	16.5	1/13	Energetisches Sanierungskonzept für alle kreiseigenen Liegenschaften	siehe Antwort
39	VFA	SPD	17.2	KVSW	Bericht über die Aktivitäten zur Fachkräftegewinnung von Ärzten und Pflegekräften	2. Quartal 2020
40	VFA	SPD	17.3	4/41+84	Bericht, auf welche Weise sich der Kreis mit Projektvorschlägen an der IBA beteiligen will.	1. Quartal 2020
41	VFA	Die Linke	20.5	KVSW	AR soll sich gegen eine geplante Personalreduzierung einsetzen.	2. Quartal 2020

Berichtsantrag-Nr.	4	Anlagen Nr.:	17.7	zu KT-Drucks. Nr. 111/2019
Ausschuss:	JBA	Zuständigkeit:	2/20+21	
Antragsteller:	SPD	Stand:	26.11.2019	

[Zur Gesamtübersicht](#)

Thema: Bericht über die Inanspruchnahme der Leistungen für Bildung u. Teilhabe im Kreis

Bericht über die Inanspruchnahme der Leistungen für Bildung u. Teilhabe im Kreis Böblingen und Übernahme von Teilnehmerbeiträgen für Kinder in Betreuungseinrichtungen nach dem "Starke-Familien- und Gute-Kita-Gesetz" , Vergleich Seite 370, 382 und 404 des HH-Plans

Verfahrensvorschlag: Das Starke-Familien-Gesetz ist zum 01.08.2019 in Kraft getreten. Um einen vergleichbaren und aussagekräftigen Vergleichszeitraum für die BuT-Leistungen darstellen zu können, erfolgt ein Bericht im **4. Quartal 2020**. Der Bericht zur Übernahme der Teilnehmerbeiträge erfolgt im 2. Quartal 2020.

Entscheidung: durch JBA am 25.11.19 so angenommen

Berichtsantrag-Nr.	5	Anlagen Nr.:	17.9	zu KT-Drucks. Nr. 111/2019
Ausschuss:	JBA	Zuständigkeit:	2/20	
Antragsteller:	SPD	Stand:	26.11.2019	

[Zur Gesamtübersicht](#)

Thema: Bericht über die Angemessenheit der Ausstattung mit Schulsozialarbeitern

Bericht über die Angemessenheit der Ausstattung unserer Kreisschulen mit Schulsozialarbeitern unter Einbeziehung der Einschätzung der Schulleitungen

Verfahrensvorschlag: Bericht 2. Quartal 2020

Entscheidung: durch JBA am 25.11.19 so angenommen

Berichtsantrag-Nr.	6	Anlagen Nr.:	14.8	zu KT-Drucks. Nr. 111/2019
Ausschuss:	JBA	Zuständigkeit:	2/20	
Antragsteller:	FWV	Stand:	26.11.2019	

[Zur Gesamtübersicht](#)

Thema: Bericht über die aktuelle Situation der Begleitung von Familien mit einem oder mehreren Kindern in einem SBBZ

Bericht über die aktuelle Situation der Begleitung von Familien mit einem oder mehreren Kindern in einem SBBZ

Verfahrensvorschlag: Bericht 2. Quartal 2020

Entscheidung: durch JBA am 25.11.19 so angenommen

Berichtsantrag-Nr.	7	Anlagen Nr.:	14.9	zu KT-Drucks. Nr. 111/2019
Ausschuss:	JBA	Zuständigkeit:	2	
Antragsteller:	FWV	Stand:	26.11.2019	

[Zur Gesamtübersicht](#)

Thema: Bildungsbüro und Ausbildungsplatzbörsen im Landkreis Böblingen

1. Die Kreisverwaltung legt dar, wie sich das Bildungsbüro seit dessen Beginn stellenbezogen entwickelt hat.
Zusätzlich soll die Kostenentwicklung des Bildungsbüros incl. Drittmittelfinanzierung dargelegt werden.
2. Bericht über die strategischen und tatsächlichen Vorteile des zuletzt erstellten Bildungsberichts und Darlegung, wie sich diese Ergebnisse auf den in Arbeit befindlichen 2. Bildungsbericht auswirken.
3. Bericht, wie die bestehenden Ausbildungsplatzbörsen (Bildungsmessen in Herrenberg, Holzgerlingen und INTERKOM, BIM) durch den Landkreis gefördert werden.

Verfahrensvorschlag: Bericht 1. Quartal 2020

Entscheidung:

Berichtsantrag-Nr.	8	Anlagen Nr.:	14.6 a/17.6 zu KT-Drucks. Nr. 111/2019
Ausschuss:	SGA	Zuständigkeit:	2/21+1/13
Antragsteller:	FWV/SPD	Stand:	19.11.2019

[Zur Gesamtübersicht](#)

Thema: Bericht über den Stand des Grundstückserwerbs für ein Frauenhaus

FWV: Bericht über eine mögliche Wiederansiedlung eines Frauen- und Kinderschutzhouses im Landkreis und eine mögliche Finanzierung aus Bundes- und Landesmitteln.

SPD: Bericht über den Stand des Grundstückserwerbs für ein Frauenhaus

Verwaltung: KT-Drucksache Nr. 265/2019 im SGA am 25.11.2019 nicht öffentlich und im VFA am 03.12.2019.

Verfahrensvorschlag: Siehe KT-Drucksache Nr. 265/2019

Entscheidung:

Berichtsantrag-Nr.	9	Anlagen Nr.:	14.6 c	zu KT-Drucks. Nr. 111/2019
Ausschuss:	SGA	Zuständigkeit:	2/24+21	
Antragsteller:	FWV	Stand:	19.11.2019	

[Zur Gesamtübersicht](#)

Thema: Bericht über die Entwicklung der Schülerzahlen für Erziehungs- und Pflegeberufe im Landkreis

Bericht über die Entwicklung der Schülerzahlen für Erziehungs- und Pflegeberufe im Landkreis; die Landkreisverwaltung legt in Zusammenarbeit mit dem Jobcenter Vorschläge vor, wie in diesen Mangelberufen weitere Ausbildungskräfte gewonnen werden können.

Verfahrensvorschlag: Bericht 1. Quartal 2020

Entscheidung:

Berichtsantrag-Nr.	10	Anlagen Nr.:	14.6 d	zu KT-Drucks. Nr. 111/2019
Ausschuss:	SGA	Zuständigkeit:	2/21	
Antragsteller:	FWV	Stand:	19.11.2019	

[Zur Gesamtübersicht](#)

Thema: Bericht über den Einsatz von Mitteln des Europäischen Sozialfonds im Landkreis

Bericht über den Einsatz von Mitteln des Europäischen Sozialfonds im Landkreis und in welchen Bereichen diese noch genutzt werden können.

Verfahrensvorschlag: Bericht 2. Quartal 2020

Entscheidung:

Berichtsantrag-Nr.	11	Anlagen Nr.:	14.6 e	zu KT-Drucks. Nr. 111/2019	Zur Gesamtübersicht
Ausschuss:	SGA	Zuständigkeit:	3/33		
Antragsteller:	FWV	Stand:	21.11.2019		

Thema: Bericht über die Einschulungsuntersuchungen im Landkreis

Bericht, mit welchen organisatorischen Maßnahmen eine flächendeckende Einschulungsuntersuchung im Landkreis sichergestellt werden kann.

Verfahrensvorschlag: 1. Quartal 2020

Entscheidung:

Berichtsantrag-Nr.	12	Anlagen Nr.:	15.15	zu KT-Drucks. Nr. 111/2019
Ausschuss:	SGA	Zuständigkeit:	KVSW	
Antragsteller:	CDU	Stand:	19.11.2019	

[Zur Gesamtübersicht](#)

Thema: Bericht über die Auswirkung des Strahlencentrums am Krankenhaus Leonberg auf die qualitative Versorgung

Bericht über die Auswirkung des Strahlencentrums am Krankenhaus Leonberg auf die qualitative Versorgung

Verfahrensvorschlag: 3. Quartal 2020

Entscheidung:

Berichtsantrag-Nr.	13	Anlagen Nr.:	17.1	zu KT-Drucks. Nr.	111/2019
Ausschuss:	SGA	Zuständigkeit:	2/23		
Antragsteller:	SPD	Stand:	26.11.2019		

[Zur Gesamtübersicht](#)

Thema: Prüfung eines Beitritts zum Netzwerk "Seebrücke"

Prüfung eines Beitritts zur "Seebrücke", einem Netzwerk von Kommunen, die sich zur Aufnahme und Integration von aus Seenot geretteten Flüchtlingen austauschen.

Verwaltung: Sich als „Sicherer Hafen“ im Sinne der Petition zu erklären bedeutet für einen Landkreis, die geflüchteten Menschen aus der Seenotrettung über den gesetzlichen Verteilmaßstab hinaus aufzunehmen. Der äußere Anlass für die Petition liegt auf der Hand: Das seinerzeit vom italienischen Innenminister Salvini verfochtene Prinzip, wonach der Flaggenstaat prinzipiell für die Aufnahme der Seenot-Flüchtlinge zuständig sei, lehnt Bundesinnenminister Seehofer mit Bezug auf das Dublin-Abkommen ab. Der Bundesinnenminister bietet aber konstruktiv an, einen Teil der aus Seenot Geretteten in Deutschland aufzunehmen, spricht sich weiter für einen europäischen Verteilmechanismus aus und bittet um entsprechende Koordinierung der Europäischen Kommission. Zwischenzeitlich hat sich die politische Situation hin zu einer Lösung der Krise im Mittelmeer vor Italien und Malta verändert. So hat die Bundesregierung gemeinsam mit Italien, Frankreich und Malta einen Mechanismus zur Verteilung der aus Seenot geretteten Flüchtlinge vereinbart. Zudem hat Italien eine neue Regierung, die hier eine Öffnung hin zu einer solchen Lösung ermöglicht hat. Die Aufnahme von Flüchtlingen und Verteilung auf Erstaufnahmestellen ist eine nationale Aufgabe, die Erstaufnahme (insb. erkennungsdienstliche Behandlung, Annahme des Asylantrags, Gesundheitsuntersuchung) in sogenannten Landeserstaufnahmestelle eine Aufgabe des Landes, die vorläufige Aufnahme während des Asylverfahrens obliegt den Stadt- und Landkreisen bis schließlich die Anschlussunterbringung in den Städten und Gemeinden verantwortet wird. In Vorbereitung ist die dauerhafte Aufnahme von Personen ohne Bleibereichtsperspektive in Landeserstaufnahmeeinrichtungen. Aus Sicht der Landkreisverwaltung liegt eine Lösung darin, dass die Bundesrepublik im Rahmen einer humanitären Aktion und eines Kontingents Seenotflüchtlinge aufnimmt und diese über die Erstaufnahmeeinrichtungen verteilt, so wie dies von Minister Seehofer angeboten wurde. Der Landkreis Böblingen hat sein Aufnahmekontingent bei der vorläufigen Aufnahme bislang immer gesamt-solidarisch erfüllt und auch bislang Personen aufgenommen, welche aus der Seenot gerettet wurden. Die im Landkreis Böblingen praktizierte Aufnahmebereitschaft wollen wir auch für die Zukunft signalisieren. Die Erstaufnahme und deren Aufgaben durch eine Direktzuweisung an den Landkreis zu umgehen, das wäre eine Ungleichbehandlung innerhalb der meist afrikanischen Flüchtlinge führen. Die Landkreisverwaltung spricht sich gegen einen Sonderweg einer Direktzuweisung an aufnahmebereite Kommunen aus

Verfahrensvorschlag:	siehe Antwort, kein Bericht
Entscheidung:	Berichtsantrag damit erledigt

Berichtsantrag-Nr.	14	Anlagen Nr.:	17.5	zu KT-Drucks. Nr. 111/2019	Zur Gesamtübersicht
Ausschuss:	SGA	Zuständigkeit:	21		
Antragsteller:	SPD	Stand:	26.11.2019		
Thema: Bericht über die Evaluierung des Tübinger Modells "Bonuscard"					
Bericht über die Evaluierung des Tübinger Modells einer "Kreisbonuscard" mit deren Ziel, bedürftigen Kreiseinwohnern die Teilhabe an entsprechenden Vergünstigungen der Städte und Gemeinden im Kreis, die für deren Einwohner gelten, zu ermöglichen.					
Verfahrensvorschlag: Bericht erfolgte im SGA am 18.03.2019 (KT-DS 076/2019). Eine Evaluation im Landkreis Tübingen ist für das 2. Quartal 2020 geplant. Wir werden zeitnah berichten (Vormerkung im 3. oder 4. Quartal 2020).					
Entscheidung:		Bericht im 3. oder 4. Quartal 2020			

Berichtsantrag-Nr.	15	Anlagen Nr.:	HH-Rede zu KT-Drucks. Nr. 111/2019
Ausschuss:	UVA	Zuständigkeit:	AWB
Antragsteller:	FWV	Stand:	19.11.2019

[Zur Gesamtübersicht](#)

Thema: Bericht über die Recyclingströme

Bericht über die Recyclingströme

Verfahrensvorschlag: Bericht im 1. Quartal 2020

Entscheidung:

Berichtsantrag-Nr.	16	Anlagen Nr.:	15.7	zu KT-Drucks. Nr. 111/2019
Ausschuss:	UVA	Zuständigkeit:	84	
Antragsteller:	CDU	Stand:	19.11.2019	

[Zur Gesamtübersicht](#)

Thema: Bericht über die Verwendung der Haushaltsmittel für die Steuobstwiesen

Die Fachberatungsstelle wird gebeten, über die Verwendung der Mittel im Haushaltsplan 2019 zu berichten und darzulegen, warum bspw. bei den Bildungsaktivitäten ca. 10.000 € nicht verwendet wurden.

Verfahrensvorschlag: Bericht im 1. Quartal 2020

Entscheidung:

Berichtsantrag-Nr.	17	Anlagen Nr.:	15.8	zu KT-Drucks. Nr. 111/2019
Ausschuss:	UVA	Zuständigkeit:	3/30	
Antragsteller:	CDU	Stand:	19.11.2019	

[Zur Gesamtübersicht](#)

Thema: Bericht über Tarifsenkung Binnenverkehre im Bereich VVS

Bericht über Tarifsenkung Binnenverkehre im Bereich VVS

Verfahrensvorschlag: Bericht im 2.Quartal 2020

Entscheidung:

Berichtsantrag-Nr.	18	Anlagen Nr.:	15.9	zu KT-Drucks. Nr. 111/2019	Zur Gesamtübersicht
Ausschuss:	UVA	Zuständigkeit:	3/30		
Antragsteller:	CDU	Stand:	19.11.2019		
Thema: Qualitätscontrolling der Bushaltestellen des Landkreises					
<p>Das bereits bestehende Qualitätscontrolling der Bushaltestellen des Landkreises wird jährlich fortgeführt. Dabei sollen mind. 25 % der Bushaltestellen einer Überprüfung unterzogen werden. Dem UVA ist jährlich über die Ergebnisse zu berichten.</p>					
Verfahrensvorschlag:	Bericht jährlich/3. Quartal 2020 (über Qualitätscontrolling insgesamt - Busse und Haltestellen)				
Entscheidung:					

Berichtsantrag-Nr.	19	Anlagen Nr.:	15.10	zu KT-Drucks. Nr. 111/2019
Ausschuss:	UVA	Zuständigkeit:	3/30	
Antragsteller:	CDU	Stand:	19.11.2019	

[Zur Gesamtübersicht](#)

Thema: Auswirkungen der Tarifzonenreform vom 01.04.19 auf den Landkreis Böblingen

Die Kreisverwaltung wird beauftragt, im 2. Quartal 2020 über die Auswirkungen der Tarifreform des VVS auf den Landkreis Böblingen zu berichten.

Verfahrensvorschlag: Bericht im 2.Quartal 2020

Entscheidung:

Berichtsantrag-Nr.	20	Anlagen Nr.:	15.11	zu KT-Drucks. Nr. 111/2019
Ausschuss:	UVA	Zuständigkeit:	3/30	
Antragsteller:	CDU	Stand:	19.11.2019	

[Zur Gesamtübersicht](#)

Thema: Bau eines dritten Gleises auf der Gäubahn

Die Schieneninfrastruktur der Gäubahn ist um ein 3. Gleis auszubauen. Die Kreisverwaltung wird deshalb beauftragt, sich mit dem gebotenen Nachdruck bei der Dt. Bundesbahn, dem Land und dem Bund für den Ausbau der Schieneninfrastruktur mit einem 3. Gleis einzusetzen.

Verfahrensvorschlag: Bericht im 1.Quartal 2020

Entscheidung:

Berichtsantrag-Nr.	21	Anlagen Nr.:	15.16	zu KT-Drucks. Nr. 111/2019
Ausschuss:	UVA	Zuständigkeit:	AWB	
Antragsteller:	CDU	Stand:	19.11.2019	

[Zur Gesamtübersicht](#)

Thema: Neubau der Vergärungsanlage mit dem Landkreis Esslingen

1. **Regelmäßiger Bericht über den Neubau der Vergärungsanlage im Umwelt- und Verkehrsausschuss.**
2. **Bevor der Aufsichtsrat über die endgültige Planung und Finanzierung entscheidet, hat Landrat Bernhard als Vertreter des Landkreises in der Gesellschafterversammlung die Weisung des Kreistags für die Abstimmung im Aufsichtsrat einzuholen.**

Verfahrensvorschlag: rechtliche Klärung, regelmäßiger Bericht im Werksausschuss wird zugesagt

Entscheidung:

Berichtsantrag-Nr.	22	Anlagen Nr.:	16.1	zu KT-Drucks. Nr. 111/2019
Ausschuss:	UVA	Zuständigkeit:	4/Energieagentur	
Antragsteller:	Die Grünen/SPD	Stand:	19.11.2019	

[Zur Gesamtübersicht](#)

Thema: Unterstützung des Pariser Klimaabkommens u. der Kattowitzer Umsetzungsbeschlüsse

Die Grünen: Der Landkreis berichtet über Inhalt und mögliche Umsetzungsbeschlüsse.

SPD: Erarbeitung eines Kreisklimafahrplans mit dem Ziel der Klimaneutralität des Kreises bis spätestens 2040, wobei der alle Bereiche umfassende Plan unter möglichst breiter Beteiligung erarbeitet werden und einen Umsetzungs- und Zeitplan enthalten sollte.

Verfahrensvorschlag: Bericht im 2. Quartal 2020

Entscheidung:

Berichtsantrag-Nr.	23	Anlagen Nr.:	16.2	zu KT-Drucks. Nr. 111/2019
Ausschuss:	UVA	Zuständigkeit:	4/Energieagentur	
Antragsteller:	Die Grünen	Stand:	19.11.2019	

[Zur Gesamtübersicht](#)

Thema: Konkrete Umsetzung des Pariser Klimaabkommens u. der Kattowitzer Umsetzungsbeschlüsse/klimaneutraler Landkreis bis 2040

1. Vorlage eines Umsetzungsfahrplans, wie in den nächsten 10 Jahren die vereinbarten Klimaziele des Abkommens im Landkreis umgesetzt werden können. Aufzeigen von Handlungsoptionen, Konkretisierung und Quantifizierung von Zielen etc.
2. Mit Beginn des 2. Quartals 2020 soll in jeder Beschlussvorlage auf die Auswirkungen auf den Klimaschutz hingewiesen werden.

Verfahrensvorschlag: Umsetzung im 2. Quartal 2020

Entscheidung:

Berichtsantrag-Nr.	24	Anlagen Nr.:	16.7	zu KT-Drucks. Nr. 111/2019
Ausschuss:	UVA	Zuständigkeit:	31/84	
Antragsteller:	Die Grünen	Stand:	19.11.2019	

[Zur Gesamtübersicht](#)

Thema: Umsetzung der Radverkehrskonzeption

1. mit den Kommunen werden proaktiv Gespräche geführt mit dem Ziel, die Umsetzung der Radwegekonzeption zu beschleunigen
2. die Beschilderung der Radwege ist an vielen Stellen ungenügend und muss daher im Verantwortungsbereich des Landkreises verbessert werden
3. der Landkreis stimmt mit seinen Kommunen die Anbindung der Radfernwege an das Radwegenetz ab
4. der Landkreis schöpft alle möglichen Fördermittel aus und berät die Kommunen bei Bedarf

Verfahrensvorschlag: Bericht im 1. Quartal 2020

Entscheidung:

Berichtsantrag-Nr.	25	Anlagen Nr.:	16.9	zu KT-Drucks. Nr. 111/2019
Ausschuss:	UVA	Zuständigkeit:	AWB	
Antragsteller:	Die Grünen	Stand:	19.11.2019	

[Zur Gesamtübersicht](#)

Thema: Müllvermeidung

- a) **Kopplung der Müllgebühren an die anfallenden Müllmengen im Bereich des Gewerbemülls.**
- b) **Verkauf von ausschließlich umweltschonend verpackten Landkreisprodukten bis Ende 2020**
- c) **Einsatz von Produkten in der Landkreisverwaltung, die weniger Müll erzeugen**
- d) **Gespräche zwischen Landkreisverwaltung und den ortsansässigen Betrieben bezüglich Müllvermeidung**
- e) **Umsetzung der BUND-Initiative Weiterverwertung noch gebrauchsfähiger Gegenstände auf Wertstoffhöfen**
- f) **Aufklärungsgespräche zur Müllvermeidung und -trennung in den Einrichtungen des Landkreises und Kampagnen zur Sensibilisierung der Kreisbewohner/-innen**

Verfahrensvorschlag: Bericht im 2. Quartal 2020

Entscheidung:

Berichtsantrag-Nr.	26	Anlagen Nr.:	17.10	zu KT-Drucks. Nr. 111/2019
Ausschuss:	UVA	Zuständigkeit:	30	
Antragsteller:	SPD	Stand:	19.11.2019	

[Zur Gesamtübersicht](#)

Thema: Bericht über die bisherige Umsetzung des "integrierten Mobilitätskonzeptes"

Bericht über die bisherige Umsetzung des "integrierten Mobilitätskonzeptes"

Verfahrensvorschlag: Bericht im 2.Quartal 2020

Entscheidung:

Berichtsantrag-Nr.	27	Anlagen Nr.:	17.12	zu KT-Drucks. Nr. 111/2019
Ausschuss:	UVA	Zuständigkeit:	AWB	
Antragsteller:	SPD	Stand:	19.11.2019	

[Zur Gesamtübersicht](#)

Thema: Bericht, wie der Landkreis die Vermeidung von Plastikmüll unterstützen kann

Bericht, wie der Landkreis die Vermeidung von Plastikmüll unterstützen kann

Verfahrensvorschlag: Bericht im 2. Quartal 2020

Entscheidung:

Berichtsantrag-Nr.	28	Anlagen Nr.:	18.1	zu KT-Drucks. Nr. 111/2019	Zur Gesamtübersicht
Ausschuss:	UVA	Zuständigkeit:	84		
Antragsteller:	FDP	Stand:	19.11.2019		
Thema: Radschnellverbindung Renningen-Silberberg-Leonberg					
<p>Dieser Betrag soll verwendet werden, den Radschnellweg zu planen und vordringliche Maßnahmen einzuleiten. Weitgehend vorhandene Wege sowie ein nachgewiesener Bedarf begründen eine unverzügliche Planung.</p>					
Verfahrensvorschlag:	<p>Die Strecke ist als Vorzugsvariante des RSV Weil der Stadt - Leonberg in der Machbarkeitsstudie enthalten. Die Rückmeldungen der Städte und Gemeinden zu der Machbarkeitsstudie werden derzeit ausgewertet. Die Verwaltung wird diese Auswertung wie auch einen Vorschlag zur weiteren Umsetzung der Machbarkeitsstudie RSV im I. Quartal 2020 in den AK Radverkehr einbringen.</p>				
Entscheidung:					

Berichts-antrag-Nr.:	29	Anlagen Nr.:	18.2	zu KT-Drucks. Nr. 111/2019	Zur Gesamtübersicht
Ausschuss:	UVA	Zuständigkeit:	30		
Antragsteller:	FDP	Stand:	19.11.2019		
Thema: Nahverkehrsplan - Busanschlüsse an die jeweils erste und letzte S-Bahn des Tages					
Bei der Aktualisierung des Nahverkehrsplanes sollen Busanschlüsse an die jeweils erste und letzte S-Bahn des Tages vorgesehen werden.					
Verfahrensvorschlag:	wird geprüft; Bericht erfolgt im 3.Quartal im Rahmen der Fortschreibung des Nahverkehrsplans				
Entscheidung:					

Berichtsantrag-Nr.	30	Anlagen Nr.:	18.3	zu KT-Drucks. Nr. 111/2019
Ausschuss:	UVA	Zuständigkeit:	30	
Antragsteller:	FDP	Stand:	19.11.2019	

[Zur Gesamtübersicht](#)

Thema: Zeitbefristung Stufe 1 des Stufenkonzepts Hermann-Hesse-Bahn

Vorgeschlagen wird eine Befristung auf 5 Jahre, innerhalb derer nach Inbetriebnahme der Stufe 1 der Hermann-Hesse-Bahn der Verband Region Stuttgart eine Express-S-Bahn nach Weil der Stadt oder eine S-Bahn nach Calw rechtsverbindlich beschließt. Falls dieser Beschluss nicht zustande kommt, erhält der Landkreis Calw das Recht die Hermann-Hesse-Bahn nach Renningen zu verlängern.

Verfahrensvorschlag: Beschlussfassung über Eckpunktepapier im UVA

Entscheidung:

Berichtsantrag-Nr.	31	Anlagen Nr.:	18.4	zu KT-Drucks. Nr. 111/2019	Zur Gesamtübersicht
Ausschuss:	UVA	Zuständigkeit:	30		
Antragsteller:	FDP	Stand:	19.11.2019		
Thema: Erhalt der Gäubahn zum Stuttgarter Kopfbahnhof bis zur Fertigstellung des Flughafenbahnhofs					
Verhandlungen mit der Landesregierung, der Stadt Stuttgart und der Deutschen Bahn AG mit dem Ziel eine Zufahrt zum Kopfbahnhof Stuttgart zu erhalten bis Stuttgart 21 fertiggestellt ist.					
Verfahrensvorschlag:	erledigt durch KT-Beschluss vom 18.11.19 mit KT-Dr.Nr. 226/2019; Eingang Antwort VM und Stadt Stuttgart abwarten				
Entscheidung:					

Berichtsantrag-Nr.	32	Anlagen Nr.:	20.1	zu KT-Drucks. Nr. 111/2019	Zur Gesamtübersicht
Ausschuss:	UVA	Zuständigkeit:	ZVS		
Antragsteller:	Die Linke	Stand:	26.11.2019		
Thema: Ausweitung Fahrbetrieb Schönbuchbahn					
<p>Die Vertreter des Kreistags mögen sich im Zweckverband Schönbuchbahn dafür einsetzen, dass die Bahn an Werktagen bereits um 4.30 Uhr ihren Fahrbetrieb aufnimmt und bis 00.30 Uhr fährt. Am Wochenende, Freitag und Samstag sollte sie für Nachtschwärmer bis 2.00 Uhr morgens fahren.</p> <p>Am Samstag und Sonntag sollte sie durchgehend im Halbstundentakt fahren.</p> <p>Zweckverband Schönbuchbahn: Mit der Wiederinbetriebnahme der Schönbuchbahn werden einige Verkehrsverbesserungen realisiert. Insbesondere der 15 Minuten Takt zwischen Böblingen und Holzgerlingen in den Hauptverkehrszeiten und z. B. ein längerer 30 Minuten Takt am Samstag Nachmittag.</p> <p>Der ZVS untersucht zur Zeit fünf verschiedene Maßnahmen für weitere Verkehrsverbesserungen, unter anderem die beantragte Verbesserung. Diese werden vs. im Frühjahr 2020 in der Verbandsversammlung behandelt. Vorher sollen die Maßnahmen nach Kosten und Nutzen priorisiert werden. Ohne finanzielle Beteiligung des Landes sind weitere Verbesserungen schwierig. Der KT wird weiter informiert.</p> <p>siehe auch Dr.Nr. 18/2019 zu TOP 4/öffentlich der Verbandsversammlung am 27.11.19</p>					
Verfahrensvorschlag:	Bericht im 2. Quartal 2020				
Entscheidung:					

Berichtsantrag-Nr.	33	Anlagen Nr.:	20.2	zu KT-Drucks. Nr. 111/2019	Zur Gesamtübersicht
Ausschuss:	UVA	Zuständigkeit:	ZVS		
Antragsteller:	Die Linke	Stand:	26.11.2019		
Thema: Fahrten der Schönbuchbahn im ersten Monat unentgeltlich					
Der Kreistag möge beschließen, dass die Schönbuchbahn im ersten Monat für die Fahrgäste unentgeltlich ist.					
<p>Zweckverband Schönbuchbahn: Der ZVS muss auf der Schönbuchbahn den VVS-Tarif anwenden. Dazu ist er vertraglich verpflichtet und davon hängt auch seine Einnahmezuscheidung ab. Deshalb kann er keine unentgeltlichen Fahrten anbieten. Weil die Hälfte der Fahrgäste Schüler sind, die üblicherweise ein Jahresabo haben, bringt das für sie keine Vorteile. Im übrigen gibt es jede Menge Untersuchungen und Erfahrungen, dass ein Nulltarif kaum zusätzliche Fahrgäste bringt.</p>					
Verfahrensvorschlag:	mit obiger Antwort erledigt				
Entscheidung:					

Berichtsantrag-Nr.	34	Anlagen Nr.:	15.3 / 17.8 /18.9 zu KT-Drucks. Nr. 111/2019	Zur Gesamtübersicht
Ausschuss:	VFA	Zuständigkeit:	1/13	
Antragsteller:	CDU / SPD / FDP	Stand:	19.11.2019	
Thema: Sanierung der Schulgebäude des Landkreises: Vorlage einer Prioritätenliste mit den möglichen Zuschüssen des Landes				
<p>CDU:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Die Kreisverwaltung wird beauftragt, eine Prioritätenliste für die Sanierung der Schulgebäude des Landkreises vorzulegen. 2. Für die Finanzierung der Gebäude sind die Zuschüsse des Landes vorab zu ermitteln. So kann eine belastbare mittelfristige Finanzierung und deren Auswirkungen auf den Kreishaushalt aufgezeigt werden. 3. Für die mögliche Zusammenlegung der Mildred-Scheel-Schule und des Kaufm.Berufsschulzentrums ist eine genaue Vergleichsrechnung für die Sanierung der bestehenden Gebäude und / oder eines Neubaus aufzuzeigen. Die möglichen Zuschüsse des Landes sind vorab zu klären und dem Kreistag darüber zu berichten. <p>SPD: Realisierungskonzept für die Schulbausanierungen unter Beteiligung der Schulleitungen und Schüler</p> <p>FDP: Für die Gesamtheit den Schulen wünschen wir uns einen Fahrplan für die Sanierungsarbeiten.</p>				
Verfahrensvorschlag:	zu 1 + 2: 3. Quartal 20	zu 3: 1. Quartal 20		
Entscheidung:				

Berichtsantrag-Nr.	35	Anlagen Nr.:	15.4	zu KT-Drucks. Nr. 111/2019
Ausschuss:	VFA	Zuständigkeit:	1/13	
Antragsteller:	CDU	Stand:	19.11.2019	

[Zur Gesamtübersicht](#)

Thema: Planungsabläufe für den Bau bzw. die Instandsetzung von Infrastrukturvorhaben optimieren

Landrat Bernhard wird damit beauftragt, im Namen des Kreistags an die Landesregierung und an die Bundesregierung zu appellieren, die Planungsabläufe für den Bau bzw. die Instandsetzung von Infrastrukturvorhaben nachhaltig zu optimieren. Die kommunalen Spitzenverbände sollen diese Initiative unterstützen.

Verfahrensvorschlag: Bericht im 1. Quartal 2020

Entscheidung:

Berichtsantrag-Nr.	36	Anlagen Nr.:	15.12/18.8 zu KT-Drucks. Nr. 111/2019
Ausschuss:	VFA	Zuständigkeit:	1/13
Antragsteller:	CDU / FDP	Stand:	19.11.2019

[Zur Gesamtübersicht](#)

Thema: Der Klinikverbund als attraktiver Arbeitgeber: Integriertes Gesundheitszentrum Krankenhaus Leonberg und Wohnungen für Mitarbeiter

CDU: Im Einvernehmen mit der Stadt Leonberg beauftragt der Landkreis ein Fachbüro für die Durchführung eines städtebaulichen Wettbewerbs. Für das Krankenhausareal Leonberg ist ein integriertes Gesundheitszentrum Krankenhaus Leonberg auszuweisen. Weitere Flächen sind für eine mögliche Erweiterung des Berufsschulzentrums und den Wohnungsbau vorzusehen.

FDP: Die Verwaltung möge von den Verhandlungen zur Entwicklung der Campusidee an den entsprechenden Standorten sowie der Bildung eines integrierten Gesundheitszentrums am Flugfeldklinikum (Stichwort: gesundheitsaffine Fläche) und den Planungen einer assoziierten Wohnbebauung insbesondere mit der Stadt Leonberg berichten.

Verfahrensvorschlag: Bericht im 3. Quartal 2020

Entscheidung:

Berichtsantrag-Nr.	37	Anlagen Nr.:	15.13	zu KT-Drucks. Nr. 111/2019
Ausschuss:	VFA	Zuständigkeit:	13	
Antragsteller:	CDU	Stand:	25.11.2019	

[Zur Gesamtübersicht](#)

Thema: Der Klinikverbund als attraktiver Arbeitgeber: Kinderbetreuung für Kinder von Klinikpersonal

Die Kreisverwaltung wird zusammen mit der Geschäftsführung beauftragt, die Planungen für den Bau einer Kindertagesstätte auf dem Flugfeld einzuleiten incl. Belegungsrechten.

Verfahrensvorschlag: Bericht im 2. Quartal 2020

Entscheidung:

Berichtsantrag-Nr.	38	Anlagen Nr.:	16.5	zu KT-Drucks. Nr. 111/2019	Zur Gesamtübersicht
Ausschuss:	VFA	Zuständigkeit:	1/13		
Antragsteller:	Die Grünen	Stand:	27.11.2019		
Thema: Energetisches Sanierungskonzept für alle kreiseigenen Liegenschaften					
<p>Vorlage eines energetischen Sanierungskonzepts für alle kreiseigenen Liegenschaften, die dabei vorgeschlagenen Sanierungsmaßnahmen müssen zu einer Klimaneutralität bis 2040 führen. Dabei ist es erforderlich, eine jährliche Sanierungsquote festzulegen. Im Rahmen der Modernisierung bzw. Sanierung der bestehenden Gebäude und Anlagen sowie bei Neubauten sind folgende Punkte zwingend zu beachten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - bei Bestandsgebäuden muss der Standard KfW 55 erreicht werden. - bei Neubauten muss das KfW Effizienzhaus 40+ als Standard gelten - der Anteil an erneuerbaren Energien muss sukzessiv gesteigert werden - grundsätzlich ist auf klimaneutrale Dämmstoffe und Baumaterialien zu achten <p>Verwaltung: Die energetischen Standards werden mit der Überarbeitung der Energieleitlinie neu definiert. Dabei muss dann entschieden werden, welchen energetisch höherwertigen Standard der Landkreis im Vergleich zur gesetzlich vorgeschriebenen Energieeinsparverordnung ggf. umsetzen möchte. Die durch die Energieleitlinie neu definierten energetischen Standards werden dann im Zuge der Neubau- und Sanierungsmaßnahmen umgesetzt. Die Energieleitlinie soll bis im 3. Quartal 2020 von dem Klimaschutzmanagement überarbeitet werden. Für die kreiseigenen Schulen wird auf Grundlage des erfassten Sanierungstaus im ersten Halbjahr 2020 eine Priorisierungs-/ Realisierungsplanung entwickelt, welche aufzeigt, unter welchen Voraussetzungen der Sanierungstau abgearbeitet werden kann. Durch das Vorgehen wird nicht nur der Sanierungstau abgebaut, sondern das energetische Sanierungskonzept für alle kreiseigenen Liegenschaften mit umgesetzt.</p>					
Verfahrensvorschlag:	Entwurf der Energieleitlinie und Priorisierungsplan werden vorgelegt.				
Entscheidung:					

Berichtsantrag-Nr.	39	Anlagen Nr.:	17.2	zu KT-Drucks. Nr. 111/2019
Ausschuss:	VFA	Zuständigkeit:	12	
Antragsteller:	SPD	Stand:	25.11.2019	

[Zur Gesamtübersicht](#)

Thema: Bericht über die Aktivitäten zur Fachkräftegewinnung von Ärzten und Pflegekräften

Bericht über die bisherigen Aktivitäten des Landkreises und vergleichbarer Landkreise zur Fachkräftegewinnung von Ärzten und im Pflegebereich sowie ein an unserem Bedarf ausgerichtetes Konzept, das die Bereiche Kranken-, Kinderkranken- und Altenpflege auf dem Hintergrund einer generalistischen Ausbildung einschließt.

Verfahrensvorschlag: Bericht 2. Quartal 2020

Entscheidung:

Berichtsantrag-Nr.	40	Anlagen Nr.:	17.3	zu KT-Drucks. Nr. 111/2019
Ausschuss:	VFA	Zuständigkeit:	41+84	
Antragsteller:	SPD	Stand:	19.11.2019	

[Zur Gesamtübersicht](#)

Thema: Bericht, auf welche Weise sich der Kreis mit Projektvorschlägen an der IBA beteiligen will.

Bericht, auf welche Weise sich der Kreis mit Projektvorschlägen an der IBA beteiligen will.

Verfahrensvorsch t **Bericht 1. Quartal 2020**

Entscheidung:

Berichtsantrag-Nr.	41	Anlagen Nr.:	20.5	zu KT-Drucks. Nr. 111/2019
Ausschuss:	VFA	Zuständigkeit:	KVSW	
Antragsteller:	Die Linke	Stand:	19.11.2019	

[Zur Gesamtübersicht](#)

Thema: Aufsichtsrat soll sich gegen eine geplante Personalreduzierung einsetzen

Die Mitglieder des Kreistags im Aufsichtsrat der Kreiskliniken Böblingen GmbH werden vom Kreistag beauftragt sich bei der Geschäftsführung gegen die Reduzierung des Personals einzusetzen.

Verfahrensvorschlag: Bericht 2. Quartal 2020

Entscheidung: